

Normal Life

Kapitel 4 ist da!

Von Darkness-Phoenix

Kapitel 3: Es lebe die Liebe!

Kapitel 3

Es lebe die Liebe!

Als Beast Boy wieder zu Hause war, konnte er es immer noch nicht fassen. Er war nicht imstande irgendetwas zu tun und lag auf seinem Bett. Zwei Stunden später hatte er sich einigermaßen beruhigt und rief bei Cyborg an, da die Party ja sicherlich noch im Gange war.

„Ja?“ „Hey, Alter! Hier ist Beast Boy!“ „Hey wo bist du denn vorhin abgeblieben? Hier ist voll das Irre passiert!“ „Was ist den passiert?“ „Wir haben Flaschendreher gespielt und Robin und Star Fire mussten sich küssen. Eine Stunde später hat Robin mir erzählt, dass er und Star Fire jetzt zusammen sind!“ „Is nich wahr!“ „Doch! Tja jetzt bist du der einzige, der noch Single ist!“ „Na ich hoffe ja, dass sich das bald ändert!“

„Wo warst du denn jetzt eigentlich?“ „Zuerst war ich mit Raven hinten im Garten und wir haben uns unterhalten. Dann hab ich sie nach Hause begleitet und zum Abschied hat sie mich auf die Wange geküsst!“ „Echt?“ „Ja!“ „Wow! Das könnte ja vielleicht was werden! Liebst du sie denn?“ „Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich es tu! Es ist genau das selbe Gefühl wie damals bei Terra!“ „Na dann hoffen wir mal, dass es nicht genauso wie mit Terra läuft!“ „Ja! Das hoffe ich auch!“ „Na dann bis Montag!“ „Ja. Tschüss!“ Beast Boy legte auf.

Am nächsten Tag klingelte das Telefon bei Raven. Beast Boy war dran. Er hatte all seinen Mut zusammen genommen und sie angerufen. „Ich wollte dich fragen ob du mit mir in den Park spazieren gehen willst!“ „Äh... ja gut!“ „Gut! Dann treffen wir uns um 5.00Uhr vorm Park!“ „OK! Bis um 5.00Uhr!“ „Ja! Tschau!“ Beast Boy legte auf und vollführte einen Freudentanz.

Als Beast Boy um 5.00Uhr vorm Park stand, war er total aufgeregt. Fünf Minuten später kam dann auch Raven. Sie hatte sich ein schwarzes langärmeliges Shirt und einen Rock angezogen, der ziemlich kurz war (für ihre normalen Verhältnisse also viel zu kurz). Die beiden begrüßten sich kurz und gingen zusammen los.

„Der Park ist sehr schön!“, sagte Raven und sah sich alles genau an. „Ja! Ich geh hier immer lang, wenn ich sauer bin. Das beruhigt mich!“ „Ich hatte früher auch so einen Platz. Bei uns war nämlich ein See in der Nähe, den keiner kannte und ich bin da immer

hingegangen, wenn ich alleine sein wollte." „Hier ist auch ein See! Möchtest du ihn sehen?" „Ja, gerne!" Beast Boy führte Raven zum See. Beide setzten sich ins Grass und sahen den Enten beim schwimmen zu. „Sag mal hattest du schon mal eine Freundin?", fragte Raven. „Ja! Ihr Name war Terra. Aber es ist nicht gut mit ihr gelaufen. Am Ende ist sie mit einem Bösewicht namens Slade. Und du?" „Ich hatte auch schon einen Freund. Sein Name war Malchior. Er hat mich allerdings nur benutzt. Er war nämlich ein Drache und wollte mit meiner Hilfe die Welt erobern." „Tja, da haben wir wohl beide schlechte Erfahrungen gemacht!" Dann schwiegen die beiden sich an und beobachteten den See, obwohl Beast Boy mehr Raven aus dem Augenwinkel beobachtete. Dann gab er sich einen Ruck und legte einen Arm um sie und zog sie näher an sich ran. Sie sahen sich an und wurden sofort rot. Dann kamen sie sich immer näher und dann berührten sich ihre Lippen. Erst küssten sie sich nur zaghaft, dann wurde er immer intensiver, bis sie sich leidenschaftlich küssten. Beast Boy schlang seine Arme um Raven's Hüfte und zog sie so noch näher an sich ran. Raven legte währenddessen ihre Hände auf seine Brust. Dann fielen die beiden nach hinten auf den Rasen. Von diesem Tag an begann eine wunderbare Liebe.

Kapitel 3

Ende

Fortsetzung folgt...